



# AUSSENWIRTSCHAFT AKTUELL

Newsletter der IHK Mittlerer Niederrhein

Ausgabe: Januar 2018

## Highlights dieser Ausgabe ...

- [Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen, 23. und 24. Januar 2018](#)
- [Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Geschäften im europäischen Binnenmarkt, 1. Februar 2018, IHK in Neuss](#)
- [Unternehmerreise "NRW goes Innovation: Silicon Valley", 5. bis 9. Februar 2018](#)

## Aktuelles im Internet ...

- [Veranstaltungsprogramm International für das 1. Halbjahr 2018](#)
- [Webinar: Marktupdate Nigeria](#)
- [Megacitys in Afrika: Johannesburg – ein Schmelztiegel im Wandel](#)

## Unser Service für Sie ...

- [Blog Subsahara-Afrika](#)
- ["Doing Business in..."-Leitfäden](#)
- ["Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben"](#)
- [Dolmetscher- und Übersetzerverzeichnis](#)
- [Veranstaltungen International](#)

Weitere Außenwirtschaftsinformationen finden Sie im [IHK-Geschäftsbereich International](#).

## Nützliche Außenwirtschaftsportale ...

- [Germany Trade and Invest](#)
- [IXPOS Export Community](#)
- [DEInternational](#)
- [Zoll.de](#)
- [Market Access Database](#)
- [Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle \(BAFA\)](#)
- [Statistisches Bundesamt \(destatis\)](#)

## THEMEN DER AKTUELLEN AUSGABE

### Internetadressen des Monats

1. [EU Sanctions Map](#)

### Veranstaltungen

2. [Veranstaltungen International im ersten Halbjahr 2018 der IHK Mittlerer Niederrhein](#)
3. [Deutsch-Niederländischer Beratertag, 9. Januar 2018, IHK in Mönchengladbach](#)
4. [Open Coffee Niederrhein, 10. Januar 2018, Brüggen](#)
5. [Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen, 23. und 24. Januar 2018](#)
6. [Unternehmensbesuchsreihe Zollabwicklung im Profil: Besuch bei Trützschler GmbH, 30. Januar 2018, Mönchengladbach](#)
7. [Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Geschäften im europäischen Binnenmarkt, 1. Februar 2018, IHK in Neuss](#)
8. [5. Deutsch-Afrikanisches Wirtschaftsforum](#)

## Herausgeber


Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein  [www.mittlerer-niederrhein.ihk.de](http://www.mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Nordwall 39, 47798 Krefeld • Bismarckstr. 109, 41061 Mönchengladbach • Friedrichstr. 40, 41460 Neuss

## Ansprechpartner

Stefan Enders,  02131 9268-562, Fax: 02151 635 44-562,  [enders@neuss.ihk.de](mailto:enders@neuss.ihk.de)

Wolfram Lasseur,  02131 9268-560, Fax: 02151 635 44-560,  [lassueur@neuss.ihk.de](mailto:lassueur@neuss.ihk.de)

Jörg Schouren,  02131 9268-563, Fax: 02151 635 44-563,  [schouren@neuss.ihk.de](mailto:schouren@neuss.ihk.de)

9. Russland-Konferenz 2018 – „Neues Wachstum – Wo steht Russlands Wirtschaft?“, 11. Januar 2018, Düsseldorf
10. Workshop: Update US-Kontrollbestimmungen und Compliance, 17. Januar 2018, Düsseldorf
11. „Rechtliche und steuerliche Herausforderungen im USA-Geschäft meistern“, 22. Februar 2018, Düsseldorf
12. Unternehmertag Belarus, 28. Februar 2018, Bonn
13. 6. Wirtschaftstag Indonesien: Umwelttechnik und Erneuerbare Energien, 12. März 2018, Bonn
14. Workshop: Erfolgreicher Umgang mit indischen Geschäftspartnern, 13. März 2018, Köln
15. Infrastrukturforum NRW – Niederlande auf der Infratech, Essen, 12. Januar 2018
16. Innovative Automobilmärkte in Westeuropa, 15. Februar 2018



### **Unternehmerreisen**

17. Unternehmerreise "NRW goes Innovation: Silicon Valley", 5. bis 9. Februar 2018
18. Markterkundung in Jordanien für zivile Sicherheitstechnologien und –dienstleistungen, 7. bis 11. April 2018, Amman
19. Unternehmerreise: Startup Singapur-NRW, 8. bis 13. April 2018
20. Geschäftsanbahnungsreise Bahntechnik Indien, 23. bis 27. April 2018, Chennai, Kolkata, Delhi
21. Belarus: Geschäftsanbahnungsreise, 28. Mai bis 1. Juni 2018, Minsk und Gomel



### **Allgemeine Informationen**

22. EU einigt sich auf moderne Handelsschutzinstrumente
23. WTO-Ministerkonferenz mit enttäuschendem Ergebnis



### **Ländernotizen**

24. Äthiopien: Agrarwirtschaft setzt auf Modernisierung
25. China: Shenzhen setzt komplett auf Elektrobusse
26. China: Aufschub für gefürchtetes Zertifikat auf Lebensmittelimporte
27. Iran: Kfz-Ausstoß erreicht neuen Spitzenwert

28. Israel: Ausbau des Ben-Gurion-Flughafens für 1,1 Milliarden US-Dollar
29. Niederlande: Verpflichtung zur Anmeldung von Mitarbeiterentsendungen auf 1. Januar 2019 verlegt
30. Russland: Produktion in der Papierindustrie wächst kräftig
31. Tschechien: Zahlreiche Umweltschutzprojekte stehen an
32. Türkei: Bau von Kohlekraftwerken
33. USA: Chemiesektor wächst weiter dynamisch
34. USA: Deutsche Unternehmen wachsen trotz Skepsis



### **Zölle und Verfahrensfragen**

35. Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen
36. Bezeichnung des Ursprungslandes in CETA-Ursprungserklärungen
37. EU und Japan einigen sich auf Freihandelsabkommen
38. Merkblatt zu den Genehmigungscodierungen aktualisiert
39. Merkblatt „Exportkontrolle und das BAFA“ wurde aktualisiert
40. Aktualisierung der Anhänge der EG-Dual-Use-Verordnung
41. Änderung der Allgemeinen Genehmigung Nr. 16
42. Neue Allgemeine Genehmigung Nr. 30



### **Messen und Ausstellungen**

43. Treffen mit koreanischen Unternehmen auf der Paperworld, 27. bis 30. Januar 2018, Frankfurt
44. Katalogausstellung auf der Messe "IndoWater, IndoWaste, IndoReenergy", 27. bis 29. Juni 2018, Surabaya, Indonesien
45. Internationale Kooperationsbörsen auf Messen
46. Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen im Rahmen des NRW-Kleingruppenförderprogramms



### **Aktuelle Veröffentlichungen**

47. IHK-Praxisratgeber "Erfolgreiche Marktkommunikation in den Niederlanden"
48. Online verkaufen in Österreich



## Internetadressen des Monats

### 1. EU Sanctions Map

Seit dem 29. September 2017 bietet die Europäische Union online eine Übersicht zu eigenen Sanktionsregimen auf einer Weltkarte (EU Sanctions Map) an unter [www.sanctionsmap.eu](http://www.sanctionsmap.eu).



## Veranstaltungen

### 2. Veranstaltungen International im ersten Halbjahr 2018 der IHK Mittlerer Niederrhein

Jeweils zu Beginn eines Halbjahres informieren wir Sie frühzeitig über unsere Informationsveranstaltungen, Workshops, Seminare und Unternehmerreisen der folgenden sechs Monate. Einen kurzen Überblick über die Veranstaltungen erhalten Sie in der folgenden Übersicht. Das komplette Veranstaltungsprogramm finden Sie unter [www.ihk-krefeld.de/13655](http://www.ihk-krefeld.de/13655). Weitere Informationen bei Aleksandra Kroll, Tel.: 02131 9268-587, E-Mail: [kroll@neuss.ihk.de](mailto:kroll@neuss.ihk.de).

Allgemeine Veranstaltungen	
01.02.18	<a href="#">Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Geschäften im europäischen Binnenmarkt</a>
07.03.18	<a href="#">Absicherung von Rechts- und Zahlungsrisiken im Auslandsgeschäft</a>
13.03.18	<a href="#">Hermes-Sprechtag zu staatlichen Exportkreditgarantien des Bundes</a>
Länder und Märkte	
05.-09.02.18	<a href="#">USA: Unternehmerreise Silicon Valley</a>
27.02.18	<a href="#">5. Deutsch-Afrikanisches Wirtschaftsforum NRW</a>
13.03.18	<a href="#">Webinar: AHK-Markupdate Kenia</a>
20.03.18	<a href="#">Webinar: Markt- und Rechtsupdate Thailand</a>
24.04.18	<a href="#">Besuch der Hannover Messe: Schwerpunktland Mexiko</a>
25.04.18	<a href="#">Webinar: AHK-Markupdate Sambia</a>
	<a href="#">WEBINAR-REIHE MITARBEITERENTSENDUNG nach ...</a>
14.03.18	<a href="#">... Frankreich</a>
21.03.18	<a href="#">... Italien</a>
11.04.18	<a href="#">... Polen</a>
18.04.18	<a href="#">... Schweiz</a>
16.05.18	<a href="#">... China</a>
06.06.18	<a href="#">... USA</a>
09.01., 20.02., 08.03., 19.04., 17.05., 12.06.18	<a href="#">Deutsch-Niederländische Beratertage</a>
10.01., 14.02., 14.03., 11.04., 09.05., 13.06.18	<a href="#">Open Coffee Niederrhein: Deutsch-Niederländisches Netzwerktreffen</a>
Zoll- und Außenwirtschaftsrecht	
23.01.18	<a href="#">Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen</a>
24.01.18	<a href="#">Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen</a>
30.01.18	<a href="#">ZOLLABWICKLUNG IM PROFIL</a> <a href="#">Abwicklung von Reparaturaufträgen in der Praxis: Besuch bei Trützschler Textilmaschinen</a>
27.02.18	<a href="#">EXPORTKONTROLLE IST CHEFSACHE! Neuerungen bei Embargoregelungen</a>
09.05.18	<a href="#">EXPORTKONTROLLE IST CHEFSACHE! Vertragsgestaltung aus Sicht des Exportkontrollrechts</a>
11.06.18	<a href="#">Webinar: Das Ursprungszeugnis – Vorteile und Funktion der digitalen Beantragung und Bearbeitung</a>

### **3. Deutsch-Niederländischer Beratertag, 9. Januar 2018, IHK in Mönchengladbach**

Der Deutsch-Niederländische Beratertag ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der IHK Mittlerer Niederrhein und der Kamer van Koophandel Nederland. In terminierten Einzelgesprächen werden mit den teilnehmenden Unternehmen aus Deutschland und den Niederlanden individuelle Fragen zu den Chancen und Risiken eines Engagements im jeweiligen Nachbarmarkt erörtert und konkrete Hilfestellungen gegeben. Eine schriftliche Anmeldung bei Susanne Meyer, E-Mail: [meyer@neuss.ihk.de](mailto:meyer@neuss.ihk.de), Tel.: 02131 9268-507, ist bis spätestens eine Woche vorher zwingend erforderlich. Weitere Informationen und Termine unter [www.ihk-krefeld.de/13765](http://www.ihk-krefeld.de/13765).

### **4. Open Coffee Niederrhein, 10. Januar 2018, Brüggen**

Der Open Coffee Niederrhein bietet Unternehmern der deutsch-niederländischen Grenzregion die Möglichkeit zum unverbindlichen Netzwerken bei einer Tasse Kaffee. Es können Ideen diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht, Kontakte geknüpft oder aufgefrischt sowie Geschäftsbeziehungen angebahnt werden. Jeder Unternehmer, der sein Netzwerk ausbauen möchte, ist eingeladen. Weitere Informationen bei Wolfram Lasseur, Tel.: 02131 9268-560, E-Mail: [lasseur@neuss.ihk.de](mailto:lasseur@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/13731](http://www.ihk-krefeld.de/13731) sowie [www.open-coffee.eu](http://www.open-coffee.eu).

### **5. Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen, 23. und 24. Januar 2018**

Änderungen auf dem Gebiet des Zoll- und Außenwirtschaftsrecht, insbesondere zum Jahreswechsel, wirken sich auf die tägliche Abwicklung von Im- und Exportgeschäften aus. Das Vorhalten der Kenntnisse ist für die zuverlässige und rechtskonforme Erledigung der Aufgaben unabdingbar. Die Teilnehmer einen umfassenden Überblick der bestehenden und zu erwartenden Änderungen sowie die wesentlichen Grundlagen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht. Weitere Informationen und Anmeldung bei Dorothee Joerissen, Tel.: 02131 9268-568, E-Mail: [joerissen@neuss.ihk.de](mailto:joerissen@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/16866](http://www.ihk-krefeld.de/16866).

### **6. Unternehmensbesuchsreihe Zollabwicklung im Profil: Besuch bei Trützschler GmbH, 30. Januar 2018, Mönchengladbach**

Wenn Sie in Ihrem Unternehmen für die Abwicklung von Im- und Exportgeschäften verantwortlich sind, stellen Sie sich sicher viele Fragen. Mit der Unternehmensbesuchsreihe „Zollabwicklung im Profil“ stellen Zollexperten erfolgreicher Außenhandelsunternehmen ihre Erfahrungen zu einzelnen Zollthemen vor. Lernen Sie nicht nur das jeweilige Unternehmen kennen, sondern diskutieren Sie mit den Experten über individuelle Strategien zur Prozessoptimierung. Das Thema der fünften Veranstaltung der Reihe ist die Abwicklung von Reparaturaufträgen. Die Veranstaltung findet bei der Trützschler GmbH & Co. KG statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Vivien Küppers, Tel.: 02131 9268-564, E-Mail: [kueppers@neuss.ihk.de](mailto:kueppers@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/16440](http://www.ihk-krefeld.de/16440).

### **7. Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Geschäften im europäischen Binnenmarkt, 1. Februar 2018, IHK in Neuss**

Diese Veranstaltung informiert über die richtige Abwicklung von Liefer- und Bezugsgeschäften innerhalb des Binnenmarktes. Dabei stehen vor allem die folgenden Themen auf der Agenda: Warenlieferungen und –bezüge innerhalb der EU, Abwicklung von Reihen- und Dreiecksgeschäften und die Behandlung von Dienstleistungen im Binnenmarkt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Wolfram Lasseur, Tel.: 02131 9268-560, E-Mail: [lasseur@neuss.ihk.de](mailto:lasseur@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/15068](http://www.ihk-krefeld.de/15068).

## **8. 5. Deutsch-Afrikanisches Wirtschaftsforum**

2018 findet das Deutsch-Afrikanische Wirtschaftsforum NRW zum fünften Mal in Dortmund statt. Das Motto ist „Afrika 5.0: Märkte, Potenziale und Chancen für deutsche Unternehmen! Die Veranstaltung der Auslandsgesellschaft NRW, die gemeinsam mit dem Kammernetzwerk der Industrie- und Handelskammern NRW veranstaltet und vom Land NRW gefördert wird, knüpft an die Erfolge der Vorjahre an und bietet deutschen und vor allem nordrhein-westfälischen Unternehmen wieder eine einzigartige Informations- und Networking-Plattform für Investitionen in und den Handel mit Afrika. Das Forum bietet wieder branchen- und länderspezifische Informationen von erfolgreichen Unternehmern und Experten, diesmal mit den Schwerpunkten Erneuerbare Energien, Umweltechnik und Wasserwirtschaft, Bauwirtschaft und Infrastruktur, Digitale Wirtschaft sowie Maschinen- und Anlagenbau. Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Monzel von der Auslandsgesellschaft Nordrhein-Westfalen (AgNRW), Tel.: 0231 83800-29, E-Mail: [monzel@agnrw.de](mailto:monzel@agnrw.de) sowie unter [www.afrika-wirtschaftsforum-nrw.de](http://www.afrika-wirtschaftsforum-nrw.de).

## **9. Russland-Konferenz 2018 – „Neues Wachstum – Wo steht Russlands Wirtschaft?“, 11. Januar 2018, Düsseldorf**

Auf der Russland-Konferenz informieren Experten aus Wirtschaft und Politik über die Wachstumschancen der russischen Wirtschaft, die deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen, Geschäftschancen für verschiedene Branchen sowie mögliche Kooperationsmöglichkeiten bei der Digitalisierung. Das Teilnahmeentgelt beträgt 230 Euro für Mitglieder einer IHK und 300 Euro für Nicht-IHK-Mitglieder (jeweils zzgl. MwSt.). Informationen und Anmeldung bei Dr. Andrea Gebauer, Tel. 0211 3557-329, E-Mail: [rkd@duesseldorf.ihk.de](mailto:rkd@duesseldorf.ihk.de) oder unter [www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?view=&id=248735&terminId=408733](http://www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?view=&id=248735&terminId=408733).

## **10. Workshop: Update US-Kontrollbestimmungen und Compliance, 17. Januar 2018, Düsseldorf**

Das US-Generalkonsulat in Düsseldorf lädt gemeinsam mit der IHK Düsseldorf zu einem Workshop über das US-Exportkontrollrecht in den Industrie-Club e. V. Düsseldorf ein. Experten geben einen Einblick in die wichtigsten Elemente des US-Exportkontrollsystems für Dual-Use-Güter, vor allem die Re-Exportkontrolle, sowie ein umfassendes Update zu den wichtigsten Sanktionen und Embargos. Darüber hinaus werden Zukunftsthemen, wie zum Beispiel „Cloud-Computing“, behandelt. Die Veranstaltungssprache ist Englisch. Das Teilnahmeentgelt beträgt 75 US-Dollar. Informationen und Anmeldung bei Katrin Lange, Tel. 0211 3557-227, E-Mail: [lange@duesseldorf.ihk.de](mailto:lange@duesseldorf.ihk.de) oder unter [www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=265097&terminId=429963&nr=119105860](http://www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=265097&terminId=429963&nr=119105860).

## **11. „Rechtliche und steuerliche Herausforderungen im USA-Geschäft meistern“, 22. Februar 2018, Düsseldorf**

Die IHK Düsseldorf lädt zu einer Informationsveranstaltung über die Themen Geschäftsgründung, Montagen, Visaproblematik, Haftungsfragen, Steuern, Vertrieb und Verkauf in den USA ein. Experten geben zudem ein Update zur Steuerreform unter der Trump-Administration und praktische Tipps zum Ausfüllen des Formblatts W8BEN-E. Das Teilnahmeentgelt beträgt 90 Euro für Mitglieder einer IHK und 120 Euro für Nicht-IHK-Mitglieder (jew. zzgl. MwSt.). Informationen und Anmeldung bei Katrin Lange, Tel. 0211 3557-227, E-Mail: [lange@duesseldorf.ihk.de](mailto:lange@duesseldorf.ihk.de) oder unter [www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=265400&terminId=430589&nr=119106104](http://www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=265400&terminId=430589&nr=119106104).

## 12. Unternehmertag Belarus, 28. Februar 2018, Bonn

Die IHK Bonn/Rhein-Sieg lädt zum zweiten „Unternehmertag Belarus“ ein. Neben der Wirtschaftssituation in Belarus und dem Stand und Aussichten deutsch-belarussischer Wirtschaftsbeziehungen informiert die Veranstaltung über eine bevorstehende Geschäftsanbahnungsreise. Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist die Teilnahme mehrerer offizieller Vertreter der Belarussischen Industrie- und Handelskammer. Außerdem ist die Teilnahme einer Gruppe von jungen Fach- und Führungskräften aus Belarus geplant und es können Einzelgespräche vereinbart werden. Das Teilnahmeentgelt beträgt 80 Euro. Informationen und Anmeldung bei Tobias Imberge, Tel. 0228 2284-167, E-Mail: [imberge@bonn.ihk.de](mailto:imberge@bonn.ihk.de) oder unter [www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2052](http://www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2052).

## 13. 6. Wirtschaftstag Indonesien: Umwelttechnik und Erneuerbare Energien, 12. März 2018, Bonn

Der Ausbau der Infrastruktur des nach Einwohnern viertgrößten Landes der Welt birgt sowohl Export- und Investitionschancen in den umweltbezogenen Sektoren der erneuerbaren Energien und dem Wasser- und Abwassermanagement, als auch im Recycling/Entsorgung von Müll und Abfallstoffen. Im Rahmen des 6. Wirtschaftstages Indonesien in Bonn werden Geschäftschancen für deutsche Unternehmen in diesen Sektoren aufgezeigt. Das Teilnahmeentgelt beträgt 80 Euro. Informationen und Anmeldung bei Armin Heider, Tel. 0228 2284-144, E-Mail: [armin.heider@bonn.ihk.de](mailto:armin.heider@bonn.ihk.de) oder unter [www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2108](http://www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2108).

## 14. Workshop: Erfolgreicher Umgang mit indischen Geschäftspartnern, 13. März 2018, Köln

Die IHK Köln lädt in Zusammenarbeit mit der IHK Düsseldorf – als NRW-Schwerpunktkammer für Indien – zu einem interkulturellen Workshop zu Indien ein. Was müssen deutsche Geschäftsleute bei Verhandlungen mit indischen Partnern beachten? Welche Bedeutung haben die Religionen im Alltag? Was sind die typischen Verhaltens- und Denkweisen der Inder und Europäer? Wie sind die kulturellen Gepflogenheiten in Indien? Diese und andere Fragen stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Das Teilnahmeentgelt beträgt 190 Euro. Informationen und Anmeldung bei Katrin Lange, Tel. 0211 3557-227, E-Mail: [lange@duesseldorf.ihk.de](mailto:lange@duesseldorf.ihk.de) oder unter [www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=265430&terminId=430638&nr=119106137](http://www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=265430&terminId=430638&nr=119106137).

## 15. Infrastrukturforum NRW – Niederlande auf der Infratech, Essen, 12. Januar 2018

Was sind aktuelle Entwicklungen in der Infrastruktur? Wie geht NRW und wie gehen die Niederlande damit um? Während des Infrastrukturforums NRW – Niederlande auf der Messe Infratech in Essen berichten Organisationen und Unternehmen von ihren Erfahrungen beiderseits der Grenze und diskutieren die Möglichkeiten für grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Mehr Informationen bei der AHK Niederlande, Kai Feldmann, Tel.: 069 8700 58 990, E-Mail: [k.feldmann@dnhk.org](mailto:k.feldmann@dnhk.org) oder unter [www.dnhk.org/veranstaltungen/details/infrastrukturforum-nrw-niederlande/](http://www.dnhk.org/veranstaltungen/details/infrastrukturforum-nrw-niederlande/).

## 16. Innovative Automobilmärkte in Westeuropa, 15. Februar 2018

Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen und das NRW-Wirtschaftsministerium eine Informationsveranstaltung zu den Absatzmärkten Frankreich und Niederlande im Automobilbereich in der SIHK zu Hagen an. Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Marktexperten, Unternehmer und Vertreter der Deutschen Auslandshandelskammern werfen einen Blick auf die Branchenstrukturen und Schwerpunkt-Cluster in den beiden Ländern. Zudem bleibt genügend Raum für den Erfahrungsaustausch und das Networking. Die Veranstaltung dient auch zur Vorbereitung auf zwei Unternehmerreisen (Frankreich 16.-18. April; Niederlande 08.-10. Oktober 2018), die die SIHK zu Hagen zusammen mit NRW.International anbietet. In nur drei Tagen erhalten Teilnehmer dort eine umfassende Marktsensibilisierung. Zielgruppe sind Automobilzulieferer, industriennahe Dienstleister, Maschinenbauer und Händler aus Nordrhein-Westfalen. Die Teilnahme ist kostenfrei, es besteht aber Anmeldepflicht. Anmeldeschluss ist am 8. Februar 2018. Informationen und Anmeldung bei Tobias Prinz, E-Mail: [prinz@hagen.ihk.de](mailto:prinz@hagen.ihk.de).



## Unternehmerreisen

### 17. Unternehmerreise "NRW goes Innovation: Silicon Valley", 5. bis 9. Februar 2018

Bereits zum dritten Mal veranstaltet NRW.International GmbH zusammen mit verschiedenen IHKn, u.a. IHK Mittlerer Niederrhein, eine Reise nach San Francisco und ins Silicon Valley. Auf dem Programm stehen vom 5. bis 9. Februar 2018 Unternehmensbesuche, Experten- und Strategiegelgespräche sowie Workshops und Briefings, um innovative Geschäftsmodelle und neue Technologien kennenzulernen und daraus Ideen für die eigenen Geschäftsstrategien zu entwickeln. Abgedeckt wird das Spektrum der Digitalisierung industrieller Geschäftsprozesse. Firmenbesuche und Get-Together-Events mit Vertretern amerikanischer Unternehmen, Organisationen und Forschungseinrichtungen bieten die Möglichkeit zum Networking. Weitere Informationen Jörg Raspe, Telefon 02131 9268-561, E-Mail: [raspe@neuss.ihk.de](mailto:raspe@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/15155](http://www.ihk-krefeld.de/15155).

### 18. Markterkundung in Jordanien für zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen, 7. bis 11. April 2018, Amman

Die MENA Business GmbH und die Deutsch-Arabische IHK führen eine Reise zur Markterkundung nach Amman zum Thema zivile Sicherheitstechnologien mit Schwerpunkt kritische Infrastrukturen durch. Ziel dieser Markterkundung ist es, deutschen Unternehmen einen Überblick über den jordanischen Markt für Sicherheitsprodukte und -dienstleistungen zu verschaffen und zu weiteren Erfolgen bei ihren Exporttätigkeiten zu verhelfen. Anmeldeschluss ist der 26. Januar 2018. Weitere Informationen und Anmeldung bei Johannes Wingler, Tel. 030 20455886, E-Mail: [jwingler@mena-projektpartner.de](mailto:jwingler@mena-projektpartner.de) oder unter [www.mena-projektpartner.de/index.php/aktuelle-projekte/9-aktuelle-projekte/49-markterkundung-jordanien-sicherheitstechnologien](http://www.mena-projektpartner.de/index.php/aktuelle-projekte/9-aktuelle-projekte/49-markterkundung-jordanien-sicherheitstechnologien).

### 19. Unternehmerreise: Startup Singapur-NRW, 8. bis 13. April 2018

Singapur ist im Technologiebereich führend und bietet gerade auch für deutsche Startups aus dem High-tech- und IT-Bereich gute Geschäftschancen. Auf dieser von NRW.International gemeinsam mit den IHKs Dortmund und Düsseldorf organisierten Reise vom 8. bis 13. April 2018 besteht die Möglichkeit, die boomende Startup-Szene Singapurs kennenzulernen, erste Praxiserfahrungen in Asien zu sammeln und bereits in Singapur ansässige Startups zu treffen. Das Teilnahmeentgelt beträgt 330 Euro (pro Person und zzgl. MwSt.). Informationen und Anmeldung bei Dominik Stute, Tel. 0231 5417-315, E-Mail: [d.stute@dortmund.ihk.de](mailto:d.stute@dortmund.ihk.de) oder unter [www.duesseldorf.ihk.de](http://www.duesseldorf.ihk.de).

## 20. Geschäftsanbahnungsreise Bahntechnik Indien, 23. bis 27. April 2018, Chennai, Kolkata, Delhi

Vom 23. bis 27. April 2018 findet eine 5-tägige Geschäftsanbahnungsreise nach Chennai, Kolkata und Delhi statt, gefördert vom Bundeswirtschaftsministerium. Die Reise richtet sich an deutsche Unternehmen und Zulieferer aus dem Bereich, Eisenbahnbau, Bahntechnik, Schienenverkehr und Metro-Verkehr. In Chennai werden eine Präsentationsveranstaltung der deutschen Teilnehmer vor indischem Fachpublikum, individuelle Geschäftstreffen und "technical visits", wie zum Beispiel Besichtigungen von entsprechenden Objekten oder Referenzprojekten, stattfinden. Programm und Anmeldung unter <http://indien.ahk.de/events/upcoming-events/upcoming-events/events/delegationsreise-geschaefsanbahnung-fuer-deutsche-unternehmen-und-zulieferer-aus-dem-bereich-eisenbahnbau-bahntechnik-schienenverkehr-und-metro-v/?cHash=21782cb76d955d83843736b8b4c9412a>.

## 21. Belarus: Geschäftsanbahnungsreise, 28. Mai bis 1. Juni 2018, Minsk und Gomel

Im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU des BMWi organisiert die AHK Belarus vom 28. Mai bis zum 1. Juni 2018 eine Geschäftsanbahnungsreise nach Belarus. Die Reise richtet sich an deutsche Unternehmen und Technologieanbieter aus den Bereichen Automatisierung, Robotik und Digitalisierung der industriellen Produktion. In Minsk und Gomel werden gemäß individueller Kontakt- und Kooperationswünsche vorbereitete Erstkontaktgespräche mit potenziellen belarussischen Geschäftspartnern organisiert und durchgeführt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Dr. Wladimir Augustinski, Tel. +375 17 2074324, E-Mail: [info@ahk-belarus.org](mailto:info@ahk-belarus.org) oder unter <http://belarus.ahk.de/>.



## Allgemeine Informationen

### 22. EU einigt sich auf moderne Handelsschutzinstrumente

Am 5. Dezember 2017 haben sich die EU-Kommission, das EU-Parlament und der Europäische Rat auf eine finale Fassung der Reform der Handelsschutzinstrumente geeinigt. Die zukünftigen Regeln umfassen unter anderem eine Verkürzung von Antidumping-Untersuchungen der EU-Kommission sowie potenziell höhere Schutzzölle bei festgestellten Preisverzerrungen. Mit einem Inkrafttreten der modernisierten Handelsschutzinstrumente ist in den kommenden Wochen zu rechnen. Bereits im April 2013 stieß die EU-Kommission den Reformprozess der europäischen Handelsschutzinstrumente an. Mit der nun gefundenen politischen Einigung will die EU schneller und effizienter auf Subventionen und Dumping in Drittländern reagieren können. Die entsprechende Mitteilung der EU-Kommission sowie weiterführende Informationen stehen auf der Webseite der EU-Kommission zur Einsicht bereit unter [https://ec.europa.eu/germany/news/20171206-eu-moderne-handelsschutzinstrumente\\_de](https://ec.europa.eu/germany/news/20171206-eu-moderne-handelsschutzinstrumente_de).

### 23. WTO-Ministerkonferenz mit enttäuschendem Ergebnis

Die Ministerkonferenz der Welthandelsorganisation WTO in Argentinien im Dezember ist ohne greifbare Ergebnisse für die deutsche Wirtschaft – und leider sogar ohne eine gemeinsame Abschlusserklärung – zu Ende gegangen. Themen, die international tätigen Unternehmen unter den Nägeln brennen, kamen nicht voran. Der Ausfall der USA – als grundsätzlich positive Triebkraft für die WTO – war hier deutlich spürbar. Die EU hat in den laufenden WTO-Verhandlungen einen seit langer Zeit von DIHK und Eurochambres geforderten Vorschlag zur besseren Inklusion von KMUs in globale Wertschöpfungsketten durch verbesserte Transparenzpflichten eingebracht. Weitere Informationen unter [www.dihk.de/themenfelder/international/news?m=2017-12-14-treier-wto](http://www.dihk.de/themenfelder/international/news?m=2017-12-14-treier-wto) oder unter [www.wto.org/english/thewto\\_e/mi-nist\\_e/mc11\\_e/mc11\\_e.htm](http://www.wto.org/english/thewto_e/mi-nist_e/mc11_e/mc11_e.htm).





## Ländernotizen

### 24. Äthiopien: Agrarwirtschaft setzt auf Modernisierung

Im Rahmen ihres ambitionierten zweiten Wachstums- und Transformationsplanes, möchte die äthiopische Regierung die bislang noch vorherrschende Subsistenzlandwirtschaft zu einer modernen und produktiven Agrarwirtschaft umwandeln. Auch wenn alles länger dauern wird, als geplant: Die Marschrichtung ist vielversprechend. Erste ausländische Investitionen unterstreichen das. Deutsche Firmen sollten den Markt unbedingt im Auge behalten. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=aethiopische-agrarwirtschaft-setzt-auf-modernisierung,did=1824566.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=aethiopische-agrarwirtschaft-setzt-auf-modernisierung,did=1824566.html).

### 25. China: Shenzhen setzt komplett auf Elektrobusse

Als wohl erste Metropole der Welt wird das südchinesische Shenzhen Ende 2017 seine gesamte Busflotte auf Batteriebetrieb umgestellt haben. Die meisten E-Busse stammen vom ortsansässigen Hersteller BYD. Solche innovativen Firmen prägen zunehmend das wirtschaftliche Geschehen in der selbsternannten Hightech-Metropole. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=chinas-metropole-shenzhen-setzt-komplett-auf-elektrobusse,did=1825416.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=chinas-metropole-shenzhen-setzt-komplett-auf-elektrobusse,did=1825416.html).

### 26. China: Aufschub für gefürchtetes Zertifikat auf Lebensmittelimporte

Ausländische Lebensmittellieferanten nach China konnten aufatmen. Nach Monaten der Unsicherheit setzte China wenige Tage vor Inkrafttreten die zum 1. Oktober 2017 angekündigte Einführung eines allgemeinen Lebensmittelzertifikats für den Import auch von Nicht-Risiko-Lebensmitteln für die nächsten zwei Jahre aus. Vom Tisch ist die Sache aber nicht. Bis zum Stichtag 30. September 2019 besteht viel Verhandlungsbedarf zur inhaltlichen Ausgestaltung und zur Palette der betroffenen Produkte. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=china-schiebt-gefuehrtetes-zertifikat-auf-lebensmittelimporte-auf,did=1836656.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=china-schiebt-gefuehrtetes-zertifikat-auf-lebensmittelimporte-auf,did=1836656.html).

### 27. Iran: Kfz-Ausstoß erreicht neuen Spitzenwert

Seit Lockerung der Sanktionen ist Irans Kfz-Produktion kräftig gestiegen. Der Ausstoß dürfte sich im laufenden Jahr 2017/18 auf etwa 1,5 Millionen Einheiten erhöhen, vor zwei Jahren waren es weniger als 1 Million. Die Fertigung wird allerdings weiterhin von technisch völlig überalterten Modellen dominiert. Die mit französischen Partnern vereinbarten Projekte zur Produktion moderner Pkw bewegen sich nur langsam. Aber 2018 könnte die Serienfertigung neuer Peugeot und Citroen Modelle anlaufen. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=irans-kfzausstoss-erreicht-neuen-spitzenwert,did=1836352.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=irans-kfzausstoss-erreicht-neuen-spitzenwert,did=1836352.html).

### 28. Israel: Ausbau des Ben-Gurion-Flughafens für 1,1 Milliarden US-Dollar

Im Dezember 2017 hat die israelische Flughafenbehörde (Israel Airport Authority - IAA) ein massives Ausbauprogramm für den internationalen Ben-Gurion-Flughafen bei Tel Aviv angekündigt. Die Kosten des Vorhabens werden mit umgerechnet 1,1 Milliarden US-Dollar beziffert. Damit steigt die Abfertigungskapazität des Flughafens auf 30 Millionen Fluggastbewegungen pro Jahr. Zugleich werden ein neues Abfertigungsgelände für Luftfracht und eine neue Flughafeneinfahrt errichtet. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=israel-baut-bengurionflughafen-fuer-11-milliarden-usdollar-aus,did=1836358.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=israel-baut-bengurionflughafen-fuer-11-milliarden-usdollar-aus,did=1836358.html).

### **29. Niederlande: Verpflichtung zur Anmeldung von Mitarbeiterentsendungen auf 1. Januar 2019 verlegt**

Aktuell ist in den Niederlanden die Umsetzung eines Gesetzes in Vorbereitung, welches ausländische Unternehmen bei der Entsendung von Mitarbeitern zur vorherigen Anmeldung über ein elektronisches Portal verpflichten soll, ähnlich wie etwa in Frankreich, Belgien oder der Schweiz. Wegen Zeitverzuges bei der Ausschreibung der IT-Leistungen soll dieses Portal statt zum 1. Januar 2018 nun aber erst zum 1. Januar 2019 an den Start gehen. Mehr zu Entsendungen in den Niederlanden bei Robert Butschen, Tel. 0211 3557-217, E-Mail: [butschen@duesseldorf.ihk.de](mailto:butschen@duesseldorf.ihk.de) oder unter [www.duesseldorf.ihk.de/Aussenwirtschaft/Auslandsmaerkte/Laender\\_der\\_Europaeischen\\_Union\\_/Niederlande/niederlande---hinweise-zu-entsendungen/3821728](http://www.duesseldorf.ihk.de/Aussenwirtschaft/Auslandsmaerkte/Laender_der_Europaeischen_Union_/Niederlande/niederlande---hinweise-zu-entsendungen/3821728).

### **30. Russland: Produktion in der Papierindustrie wächst kräftig**

Russland ist einer der wichtigsten Papierhersteller weltweit. Holz ist als Rohstoff im Überfluss vorhanden, die Nachfrage nach Papier wächst und die Verkaufspreise sind hoch. Viele Produzenten exportieren ins Ausland, wo sie noch höhere Margen erzielen. Deutsche Firmen sind die Hauptlieferanten von Druck- und Papiertechnik. Zahlreiche neue Investitionsprojekte zur Herstellung von Zellstoff, Papier und Pappe bieten gute Geschäftschancen. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=produktion-in-der-russischen-papierindustrie-waechst-kraeftig,did=1833598.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=produktion-in-der-russischen-papierindustrie-waechst-kraeftig,did=1833598.html).

### **31. Tschechien: Zahlreiche Umweltschutzprojekte stehen an**

In den nächsten Jahren werden in der Tschechischen Republik viele Umweltschutzprojekte, zum Beispiel in den Bereichen der Luftreinhaltung, Energieeffizienz oder der Behandlung kontaminierter Flächen, umgesetzt. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=zahlreiche-umweltschutzprojekte-stehen-in-tschechien-an,did=1836660.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=zahlreiche-umweltschutzprojekte-stehen-in-tschechien-an,did=1836660.html).

### **32. Türkei: Bau von Kohlekraftwerken**

Die türkische Regierung will den Kohlektor noch intensiver fördern als bislang. In den kommenden Jahren dürften dadurch mehrere neue Kohlekraftwerke von über 5.700 Megawatt entstehen. Auch der Kohleabbau soll zunehmen. Ein großer Teil der Ausrüstung für Kraft- und Bergwerke wird importiert. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=tuerkei-treibt-bau-von-kohlekraftwerken-voran,did=1837506.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=tuerkei-treibt-bau-von-kohlekraftwerken-voran,did=1837506.html).

### **33. USA: Chemiesektor wächst weiter dynamisch**

Die Auslieferungen, Exporte und die Kapitalinvestitionen der US-Chemieindustrie sollen mittelfristig deutlich zulegen. Das Segment Farben und Lacke profitiert von der Expansion in der US-Bauwirtschaft. Die Ankündigungen von Großprojekten zur Fertigung von Polyethylen und weiteren Kunststoffen reißen nicht ab. Anbieter von Agrarchemikalien sind mit einem Überangebot auf dem Markt und sehen sich mit einem kriselnden Landwirtschaftssektor konfrontiert. Laut Prognosen des Fachverbands ACC (American Chemistry Council) zur Jahresmitte 2017 sollen die Auslieferungen von chemischen Produkten 2018 um 6 Prozent auf 842,5 Milliarden US-Dollar (US\$) zulegen. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=kein-ende-der-dynamik-im-uschemiesektor-in-sicht,did=1825402.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=kein-ende-der-dynamik-im-uschemiesektor-in-sicht,did=1825402.html).

### 34. USA: Deutsche Unternehmen wachsen trotz Skepsis

Ungeachtet der Unsicherheit über die Zukunft des Freihandels und des Fachkräftemangels vor Ort befinden sich deutsche Tochtergesellschaften in den USA nach Erkenntnissen der Deutsch-Amerikanischen Handelskammern (AHK USA) auf Expansionskurs. An der Untersuchung "German American Business Outlook" der AHK beteiligten sich 133 Unternehmen. Erstmals in der Geschichte der Erhebung erwarten 100 Prozent der Umfrageteilnehmer ein Wachstum für ihr eigenes Geschäft. Gleichzeitig rechnen nur 2 Prozent mit einem Konjunkturabschwung in den Vereinigten Staaten. Mehr Informationen hier auf der Webseite der AHK USA. Weitere Informationen unter [www.gaccmidwest.org/media/studien/german-american-business-outlook-2018/](http://www.gaccmidwest.org/media/studien/german-american-business-outlook-2018/).



## Zölle und Verfahrensfragen

### 35. Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen

Das Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen – Ausgabe 2018 – ersetzt mit Wirkung vom 1. Januar 2018 das Merkblatt der Ausgabe 2016. Das Merkblatt enthält die in Deutschland für Zollanmeldungen, summarische Ein- und Ausgangsmeldungen erforderlichen Angaben und Erläuterungen dazu. Das Merkblatt steht hier auf der Webseite der Zollverwaltung zur Einsicht bereit. Weitere Informationen unter [www.zoll.de/DE/Service/Fachmeldungen/fachmeldungen\\_node.html](http://www.zoll.de/DE/Service/Fachmeldungen/fachmeldungen_node.html).

### 36. Bezeichnung des Ursprungslandes in CETA-Ursprungserklärungen

Der Handelsteil des umfassenden Wirtschafts- und Handelsabkommens zwischen Kanada und der EU (CETA) ist am 21. September 2017 in Kraft getreten. Seit Beginn der Anwendung gab es zwischen den Vertragsparteien unterschiedliche Auffassungen hinsichtlich der Ursprungsangabe in der Ursprungserklärung. Die Europäische Kommission hat nun mitgeteilt, dass die Angabe des Ursprungslandes wie folgt vorzunehmen ist: Bei der Ausfuhr von Ursprungserzeugnissen nach Kanada lautet daher die Angabe des Ursprungslandes in der Ursprungserklärung stets "Kanada/EU" bzw. "Canada/EU". Bei der Einfuhr in die EU ist bei der Anmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr im IT-Verfahren ATLAS die eindeutige Angabe des Ursprungslandes erforderlich. Enthält eine Ursprungserklärung die Eintragung "Kanada/EU" bzw. "Canada/EU", hat daher der Anmelder in ATLAS als präferenzielles Ursprungsland "CA" anzugeben, es sei denn, es liegen ihm Erkenntnisse vor, dass es sich um Ursprungszeugnisse der EU handelt. Das Merkblatt CETA der Generalzolldirektion wurde in der Version vom 30. November 2017 dementsprechend aktualisiert. Weitere Informationen unter [www.zoll.de/DE/Fachthemen/Warenursprung-Präferenzen/WuP\\_Meldungen/2017/wup\\_ceta\\_bezeichnung\\_ursprungsland.html](http://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Warenursprung-Präferenzen/WuP_Meldungen/2017/wup_ceta_bezeichnung_ursprungsland.html).

### 37. EU und Japan einigen sich auf Freihandelsabkommen

Nach vier Jahren Verhandlung haben sich die Europäische Union (EU) und Japan auf ein umfassendes Freihandelsabkommen geeinigt. Das Freihandelsabkommen könnte nach Zustimmung durch das Europäische Parlament und der Mitgliedsstaaten möglicherweise schon 2019 in Kraft treten. Weitere Einzelheiten stehen hier auf der Webseite der Europäischen Kommission zur Einsicht bereit. Weitere Informationen unter [http://ec.europa.eu/geninfo/query/index.do?QueryText=EU+und+Japan+Freihandelsabkommen&op=Suche&swlang=de&form\\_build\\_id=form-od\\_uy7XlUmI9jQ5WabT4reuk-dubRsAp0i2M\\_nr1Yo&form\\_id=nexteuropa\\_europa\\_search\\_search\\_form](http://ec.europa.eu/geninfo/query/index.do?QueryText=EU+und+Japan+Freihandelsabkommen&op=Suche&swlang=de&form_build_id=form-od_uy7XlUmI9jQ5WabT4reuk-dubRsAp0i2M_nr1Yo&form_id=nexteuropa_europa_search_search_form).

### **38. Merkblatt zu den Genehmigungscodierungen aktualisiert**

Das Merkblatt zu Genehmigungscodierungen gibt einen Überblick über die außenwirtschaftsrechtlich relevanten Genehmigungscodierungen im Ausfuhrbereich. Das Merkblatt wurde am 29. November aktualisiert. Die wesentlichen Änderungen sind in der Änderungshistorie auf den letzten Seiten des Merkblattes zusammengefasst. Weitere Einzelheiten stehen hier auf der Webseite der Zollverwaltung zur Einsicht bereit. Weitere Informationen unter [www.zoll.de/SiteGlobals/Forms/FormularMerkblattSuche/FormularMerkblattSuche\\_BegriffSuche\\_solr\\_form.html?nn=111460&cl2Taxonomies\\_Themen\\_3=aussenwirtschaft-bargeldverkehr](http://www.zoll.de/SiteGlobals/Forms/FormularMerkblattSuche/FormularMerkblattSuche_BegriffSuche_solr_form.html?nn=111460&cl2Taxonomies_Themen_3=aussenwirtschaft-bargeldverkehr).

### **39. Merkblatt „Exportkontrolle und das BAFA“ wurde aktualisiert**

Kürzlich hat das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) das Merkblatt „Exportkontrolle und das BAFA“ aktualisiert und veröffentlicht (4. Auflage, November 2017). Weitere Einzelheiten stehen hier auf der Webseite des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle bereit. Weitere Informationen unter [www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Aussenwirtschaft/afk\\_merkblatt\\_exportkontrolle\\_bafa.html](http://www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Aussenwirtschaft/afk_merkblatt_exportkontrolle_bafa.html).

### **40. Aktualisierung der Anhänge der EG-Dual-Use-Verordnung**

Die EU-Kommission hat mit der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2017/2268 vom 26. September 2017 die Anhänge I, IIa bis IIg und IV der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 des Rates über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle der Ausfuhr, der Verbringung, der Vermittlung und der Durchfuhr von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck neu gefasst. Diese Delegierte Verordnung ist am 16. Dezember 2017 in Kraft getreten. Weitere Einzelheiten unter [www.bafa.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/20171219\\_verlaengerung\\_eg\\_dual\\_use\\_verordnung.html](http://www.bafa.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/20171219_verlaengerung_eg_dual_use_verordnung.html).

### **41. Änderung der Allgemeinen Genehmigung Nr. 16**

Mit der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2268 zur Änderung des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 (EG-Dual-use-Verordnung) wurde Anhang I dieser Verordnung geändert. Die Umstrukturierungen führen zu einem entsprechenden Änderungsbedarf, der durch die Änderungsbekanntmachung zur Allgemeinen Genehmigung Nr. 16 aufgegriffen wird. Weitere Informationen sowie den Link zur Änderung der Allgemeinen Genehmigung Nr. 16 sind zu finden unter [www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Antragsarten/Allgemeine\\_Genehmigungen/allgemeine\\_genehmigungen.html?nn=8065706](http://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Antragsarten/Allgemeine_Genehmigungen/allgemeine_genehmigungen.html?nn=8065706).

### **42. Neue Allgemeine Genehmigung Nr. 30**

Am 11.12.2017 wurde die Allgemeine Genehmigung Nr. 30 zu nicht sensitiven Iran-Geschäften im Bundesanzeiger bekannt gegeben. Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat weitere Ausführungen zur AGG Nr. 30 auf seiner Webseite veröffentlicht. In diesem Kontext weist das BAFA ausdrücklich darauf hin, dass die AGG Nr. 30 keine Ausfuhr in den Iran oder an iranische Personen außerhalb der EU erfasst. Im Hinblick auf die neue AGG hat das BAFA das Merkblatt zu den Entwicklungen des Iran-Embargos aktualisiert. Weitere Einzelheiten zur AGG Nr. 30 kann einem Merkblatt des BAFA entnommen werden unter [www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Aussenwirtschaft/afk\\_embargo\\_iran\\_agg30.html](http://www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Aussenwirtschaft/afk_embargo_iran_agg30.html).



## Messen und Ausstellungen

### 43. Treffen mit koreanischen Unternehmen auf der Paperworld, 27. bis 30. Januar 2018, Frankfurt

Die koreanische Außenhandelsförderorganisation Kotra lädt auf den Stand der koreanischen Firma PROM ein, welche auf der Messe Paperworld in Frankfurt am Main – hauptsächlich Produkte aus den Bereichen Innovativer Bürobedarf und kinderfreundliche Schreibwaren – ausstellen wird. Die Kotra übernimmt für interessierte Unternehmen das Eintrittsticket, welches zum Besuch der Messen Paperworld, Creative-world, Christmasworld und Floradecora berechtigt. Kontakt: Kotra Frankfurt, Frau Thekla Muntschick, Tel. 069 24299228, E-Mail: [muntschick@kotra-frankfurt.de](mailto:muntschick@kotra-frankfurt.de) oder unter <https://paperworld.messefrankfurt.com/>.

### 44. Katalogausstellung auf der Messe "IndoWater, IndoWaste, IndoRenergy", 27. bis 29. Juni 2018, Surabaya, Indonesien

Vom 27. bis 29. Juni 2018 findet in Surabaya Indonesiens größte Messe für Wasser- und Abwassertechnik, Recycling, Städtereinigung, Entsorgung und erneuerbare Energien statt. Unternehmen aus NRW haben die einfache und kostengünstige Möglichkeit, im Rahmen einer Katalogausstellung auf dem NRW-Stand an der Messe teilzunehmen. Die Ausstellerkosten hierfür betragen 450 Euro (zzgl. MwSt.) Weitere Informationen bei Armin Heider, Tel. 0228 2284-144, E-Mail: [armin.heider@bonn.ihk.de](mailto:armin.heider@bonn.ihk.de) oder unter [www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2126](http://www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2126).

### 45. Internationale Kooperationsbörsen auf Messen

NRW.Enterprise Europe Network unterstützt Kooperationsbörsen auf In- und Auslandsmessen. Aktuelle Termine sind zu finden unter <http://nrw.enterprise-europe-germany.de/veranstaltungskalender.html>.

### 46. Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen im Rahmen des NRW-Kleingruppenförderprogramms

Im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Landes Nordrhein-Westfalen, besteht auch im neuen Jahr unter anderem auf diesen Veranstaltungen die Gelegenheit zur Teilnahme an einem Gemeinschaftsstand: Mehr Informationen zu diesen und weiteren Messebeteiligungen und dem NRW-Kleingruppenförderprogramm bei Heike Dornbusch, Tel. 0211 710671-13, E-Mail: [heike.dornbusch@nrw-international.de](mailto:heike.dornbusch@nrw-international.de).

Messe	Datum	Land	Branche
Eurohorse 2018	22.02.-25.02.18	Schweden	Sportartikel
DUPHAT 2018	27.02.-01.03.18	VAE	Medizintechnik, Gesundheit, Pharmazie, Pflege
Giardina 2018	14.03.-18.03.18	Schweiz	Garten und Heimtier
AgriTek Astana 2018	14.03.-16.03.18	Kasachstan	Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau, Erwerbsfischerei, Nutztierhaltung
Cosmoprof Worldwide Bologna 2018	16.03.-19.03.18	Italien	Kosmetik, Körperpflege, Wellness
Intertraffic Amsterdam 2018	20.03.-23.03.18	Niederlande	Transport und Verkehr
Café Asia / ICT Industry Expo 2018	22.03.-24.03.18	Singapur	Caféeinrichtungen, Herstellungsverfahren, Kaffee, Tee, Verpackung
NHS National Hardware Show	08.05.-10.05.18	USA	Eisenwaren, Werkzeuge, Bautechnik, Baustoffe

---

Oslo Design Fair	30.08.- 02.09.18	Norwegen	Geschenkartikel, Schmuck, Kunsthandwerk
Photo Paris 2018	November 2018	Frankreich	Foto, Kino, Filmtechnik, Lizenzen, Rundfunk- und Fernsehtechnik
PAP-FOR 2018	13.11.-16.11.18	Russland	Papier-, Druckwirtschaft, Medienproduktion

---



## Aktuelle Veröffentlichungen

---

### 47. IHK-Praxisratgeber "Erfolgreiche Marktkommunikation in den Niederlanden"

Trotz unmittelbarer Nachbarschaft, gibt es Unterschiede zwischen den deutschen und den niederländischen Gepflogenheiten. Bereits das Kommunikationskonzept muss sich den Besonderheiten des Landes anpassen. Aber welche Eigenheiten existieren, die eine Marketing- und Vertriebsstrategie berücksichtigen sollte? Der Ratgeber der IHK Mittlerer Niederrhein gibt Antworten. Er beschreibt die niederländische Medienlandschaft, vermittelt Tipps für den Medienumgang und zur Sprachkompetenz. Die Publikation gibt Hinweise, was gelungene Werbung in den Niederlanden ausmacht und was bei der landesspezifischen Gestaltung von Webseiten und Webshops zu beachten ist. Der Praxisratgeber möchte Unternehmen für die Herausforderungen einer landesspezifischen Marktkommunikation sensibilisieren und dabei erste Lösungsansätze aufzeigen. Der Praxisratgeber ist als PDF auf der Internetseite der IHK Mittlerer Niederrhein zu finden unter [www.ihk-krefeld.de/6603](http://www.ihk-krefeld.de/6603). Ein kostenfreies Druckexemplar erhalten Sie bei Susanne Meyer unter E-Mail: [meyer@neuss.ihk.de](mailto:meyer@neuss.ihk.de).

### 48. Online verkaufen in Österreich

Der Online-Handel entwickelt sich weltweit mit einer kaum zu übertreffenden Dynamik. Der Aufbau des Auslandsgeschäfts ist im E-Commerce anspruchsvoll. Die IHK Essen hat das Projekt „Online verkaufen in...“ initiiert. In Zusammenarbeit mit den deutschen Auslandshandelskammern werden Länderbooklets zu ausgewählten Märkten herausgegeben, die die wichtigsten Fragen zum Einstieg in den jeweiligen Online-Markt beantworten sollen. Die Version zu Österreich ist hier auf der Webseite der IHK Essen einsehbar: Weitere Informationen unter [www.essen.ihk24.de/international/E-Commerce/oesterreich-beispiel/test\\_2/3923018](http://www.essen.ihk24.de/international/E-Commerce/oesterreich-beispiel/test_2/3923018).

*Dieser Newsletter soll – als Service ihrer Kammer – nur erste Hinweise geben und erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Obwohl er mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden, es sei denn, der IHK wird vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung nachgewiesen.*